



BESCHREIBUNG

APSELIV AS ist eine pigmentierte Zweikomponenten-Formulierung auf Basis von Epoxidharzen, die leitfähige Füllstoffe und pulverförmige Extender enthält und für die Herstellung von elektrisch leitfähigen, selbstnivellierenden Bodenbelägen gemäß UNI EN 10966 geeignet ist. Nach dem Aushärten bildet es eine wasserdichte, elektrisch leitfähige Beschichtung mit ausgezeichneter chemischer und mechanischer Beständigkeit.

ANWENDUNGSBEREICHE

Es wird für Bodenbeläge mit einer selbstnivellierenden Mindestdicke von 1 mm bis 2 mm verwendet. Es kann für Bodenbeläge mit den folgenden Anwendungen verwendet werden:

- Beschichtungen in der chemischen und pharmazeutischen Industrie;
- Beschichtungen für Labore, sterile Räume und Krankenhäuser;
- Beschichtungen für die Feinmechanik, Elektro- und Elektronikindustrie;
- Beschichtungen für explosionsgeschützte Umgebungen.

VERPACKUNG

Komp. A = 12 kg Metalldose
Komp. B = 4kg Metalldose

VERFÜGBARE FARBEN

APSELIV AS wird nur in bestimmten RAL-Farben hergestellt. Um die verfügbare Farbe zu bestimmen, nehmen Sie bitte Kontakt mit unserer technischen Abteilung auf.

VERBRAUCH

0,250 kg/m² APSEPRIMER AS
Kupferstreifen entsprechend der Pflastergeometrie.
0,8-1,00 kg/m² APSEPRIMER AS
2,5 kg/m² APSELIV AS

MISCHVERHÄLTNIS

Das Mischungsverhältnis beträgt in Gewichtsprozent:
Komp. A : B = 12 : 4

EIGENSCHAFTEN UND VORTEILE

APSELIV AS ist eine zweikomponentige, füllstoffhaltige Formulierung auf Epoxidharzbasis, die für den Bau von leitfähigen Böden mit einer maximalen Dicke von ca. 2 mm entwickelt wurde.

ZERTIFIZIERUNGEN

APSELIV 20 entspricht der Norm UNI EN 13813: Materialien für Estriche (DoP Nr. 424). Zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach ISO 9001 (Zertifikat Nr. IT.17.0227.01.QMS). APSE S.r.l. ist ein aktives Mitglied von CONPAVIPER.



UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Betonbodenflächen müssen trocken, sauber und frei von losen oder brüchigen Teilen sein. Die relative Luftfeuchtigkeit des Untergrundes darf 4% nicht überschreiten und es darf keine kapillar aufsteigende Feuchtigkeit vorhanden sein; andernfalls ist eine Dampfsperre mit UMIFOND 3C anzubringen. Löcher und große Unebenheiten müssen vorher mit APSEFLOOR MALTA repariert werden. Statische Risse können mit AP300 FIX verfügt werden.

AUFTRAG DES PRIMERS APSEPRIMER NS 125

Die Oberfläche muss vorher mit der Haftgrundierung APSEPRIMER NS 125 behandelt werden, die entsprechend gefüllt und mit einem glatten Spachtel aufgetragen wird (siehe das entsprechende technische Datenblatt). Die Grundierung darf nicht mit Sand bestreut werden.

EINSATZ VON KUPFERBÄNDERN

Verlegung von leitenden und klebenden Kupferbändern und Anschluss an die Erdungsklemme. Jeder Erdungspunkt reicht für eine durchgehende Fläche von APSELIV AS von etwa 80 m² aus.

Ihre Anordnung und Anzahl hängt jedoch von den Bedingungen und der Geometrie der Baustelle ab und muss jeweils von fachkundigem Personal festgelegt werden.



FUGEN

Die Kontrollfugen müssen, sofern erforderlich, auch auf der Harzbeschichtung markiert werden, wobei die beiden durch die Fuge getrennten Platten mit einem etwa 1 m langen Kupferstreifen elektrisch verbunden werden müssen; der Kupferstreifen muss in die Schwalbenschwanzfuge eingeführt werden und auf der angrenzenden Oberfläche senkrecht zur Fuge selbst auf einer Länge von etwa 50 cm auf jeder Seite anliegen. Dieser Vorgang muss vor dem Verfugen der Fugen für die nachfolgende Verkleidung durchgeführt werden. Wenn nach Fertigstellung der Verkleidung die Fugen an den Stellen der alten Fugen neu geschnitten werden, ist besonders darauf zu achten, dass die Klinge des Schneidwerkzeugs den Kupferstreifen nicht durchtrennt. Zur Erhöhung der Sicherheit wird empfohlen, den Fugenabschnitt, in dem die Verbindung angebracht werden soll, einige Zentimeter schwalbenschwanzförmig auszuschrägen, um die V-förmige Kupferleiste weiter zu öffnen. Dehnungsfugen, Bauwerksfugen und alle dynamischen Fugen müssen strikt eingehalten und auch auf der Verkleidung wiedergegeben werden. Die Fugen müssen anschließend mit APSEGOM 40 versiegelt werden.

AUFTRAGEN DER LEITENDEN SCHICHT

Die leitfähige Schicht besteht aus der Grundierung APSEPRIMER AS, die mit einer Rolle in einer Schicht aufgetragen wird, wobei der Verbrauch ca. 80–100 g/m² auf der gesamten Oberfläche beträgt, wobei die leitfähigen Einheiten mit einbezogen werden. APSEPRIMER AS darf erst dann auf die vorherige Grundierung aufgetragen werden, wenn diese vollständig trocken und ausgehärtet ist. Andernfalls könnte die Leitfähigkeit der Grundierung APSEPRIMER AS beeinträchtigt werden. Auf die frische Grundierung wird ein Bestreuen mit leitfähigen Zuschlagstoffen (Siliziumkarbid) mit einem Verbrauch von ca. 1,5 kg/m² durchgeführt. Entfernen Sie den überschüssigen Zuschlagstoff nach dem Trocknen. Nach dem Aushärten von APSEPRIMER AS sollte vor dem Auftragen der selbstnivellierenden Beschichtung die Leitfähigkeit der Oberfläche überprüft werden. Weitere Einzelheiten finden Sie im technischen Datenblatt der Grundierung APSEPRIMER AS.

PRODUKTZUBEREITUNG APSELIV AS

Komp. A (Harz) gründlich mischen. A (Harz) und gießen Sie dann Komp. B (Härter) in den Behälter von Komp. A geben und mit einem elektrischen Rührgerät (Bohrmaschine und Rührer bei 300-400 U/min) mindestens 2 Minuten lang schütteln, bis es homogenisiert ist. Vermeiden Sie eine zu lange Mischzeit, um nicht zu viel Luft einzuschließen.

AUFTRAGSVERFAHREN

APSELIV AS wird direkt auf den Boden gegossen und mit einem Zahnpachtel verteilt. Unmittelbar nach dem Verlegen mit der Stachelwalze kreuz und quer über den Boden ziehen, um eventuelle Lufteinschlüsse zu entfernen. Die Dicke der Beschichtung sollte ca. 1,5/2,0 mm betragen. Größere Schichtdicken verursachen einen starken Verlust der Leitfähigkeit. Verarbeiten Sie das Produkt bei Temperaturen zwischen +5°C und +35°C.

MESSUNG DER ELEKTRISCHEN LEITFÄHIGKEIT

Für Leitfähigkeitsmessungen ist bei Flächen bis zu 10 m² mindestens ein Test, bei Flächen zwischen 10 und 100 m² 10-20 Tests und bei größeren Flächen mindestens 10 Tests pro 100 m² durchzuführen. Die Messungen müssen an Punkten vorgenommen werden, die mindestens einen halben Meter voneinander entfernt sind. Entspricht eine Messung nicht den vorgeschriebenen Parametern, so ist sie an einer Stelle zu wiederholen, die etwa 30 cm voneinander entfernt ist. Wenn der neue Wert in Ordnung ist, gilt die Fläche als zulässig. Die Messwerte können stark von den Umgebungsbedingungen, dem Gerätetyp, dem Messpersonal oder den Personen, die aktiv an den Tests teilnehmen, usw. beeinflusst werden. Es wird empfohlen, eine vorläufige Stichprobenprüfung zur Abnahme durchzuführen und die Prüf- und Messverfahren im Voraus festzulegen.

AUSHÄRTUNG

Die Aushärtezeit einer Schicht APSELIV AS wird durch die Umgebungstemperatur beeinflusst. Die Trocknungs- und Aushärtungszeiten (bei 20°C) entnehmen Sie bitte der folgenden Tabelle.

Topfzeit	35 Min.
Erstarrungszeit	60 Min.
Begehbarkeit	24 Std.
Schwere Befahrbarkeit	2-3 Tage
Vollständige Aushärtung	7 Tage



WARNUNGEN

- Die Temperatur des Untergrunds und des noch nicht ausgehärteten Produkts muss mindestens 3 °C über dem Taupunkt liegen, um das Risiko von Kondenswasserbildung oder Ausbleichen der Oberfläche zu verringern.
- Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit erhöhen die Wahrscheinlichkeit einer Ausbleichung.
- APSELIV AS nicht auf staubige oder brüchige Untergründe auftragen;
- APSELIV AS nicht auf Untergründe auftragen, die durch Öle, Fette usw. verschmutzt sind;
- APSELIV AS nicht auf Untergründe auftragen, die nicht ordnungsgemäß vorbereitet und nicht mit APSEPRIMER AS behandelt wurden;
- Das gemischte Produkt nicht mit Wärmequellen in Kontakt bringen;
- APSELIV AS nicht auf feuchte Untergründe oder solche mit kapillar aufsteigender Feuchtigkeit auftragen;
- APSELIV AS nicht mit Lösungsmitteln verdünnen;
- APSELIV AS nicht im Freien ausbringen.

GERÄTEREINIGUNG

Die für die Vorbereitung und den Auftrag von APSELIV AS verwendeten Geräte müssen sofort nach Gebrauch mit dem Epoxidlösungsmittel DILUEPOX oder denaturiertem Alkohol gereinigt werden; nach dem Aushärten des Produkts kann die Entfernung nur mechanisch erfolgen.

GESUNDHEIT UND SICHERHEIT

Informationen über Sicherheitsvorschriften, Gefahren- und Sicherheitshinweise entnehmen Sie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt; dieses ist unter folgende E-Mail Adresse anzufordern: ufficiotecnico@apsebg.it

LAGERUNG

In der Originalverpackung, an einem trockenen und feuchtigkeitsfreien Ort gelagert, mehr als 12 Monate haltbar. Bei Temperaturen zwischen +5°C und +30°C lagern. Kunststoffbehälter bei Frost- oder Kristallbildung im Wasserbad erwärmen.

ENTSORGUNG

Inhalt und/oder Behälter in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften entsorgen.



TECHNISCHE DATEN

PHYSIKALISCHE EIGENSCHAFTEN (bei 20°C)

EIGENSCHAFT	NORM	ERGEBNIS	
		KOMP. A	KOMP. B
Aussehen	-	Flüssig	Flüssig
Farbton	-	Farbig	Transparent
Spezifisches Gewicht	EN ISO 2811-1	1,45 g/cm ³	1,00 g/cm ³
Viskosität	EN 8490	2150 cps	300 cps

PHYSIKALISCHE EIGENSCHAFTEN DER MISCHUNG (bei +20°C)

EIGENSCHAFT	NORM	ERGEBNIS
Farbton	-	Beschränkt auf bestimmte Farben
Mischungskonsistenz	-	Flüssig
Spezifisches Gewicht der Mischung (A+B)	EN ISO 2811-1	1,35 g/cm ³

PRODUKTLEISTUNG NACH UNI EN 13813

EIGENSCHAFT	NORM	ERGEBNIS
Abriebfestigkeit mit TABER nach 7 Tagen (Schleifscheibe H22, 1000g, 1000 U/min)	EN ISO 5470-1	≥ 55 mg
BCA-Verschleißfestigkeit	EN 13892-4	≥ 10 µm
Schlagfestigkeit	EN ISO 6272	≥ 20 N.m
Haftfestigkeit	EN 13892-8	≥ 2,5 N/mm ²
Brandverhalten	EN 13501-1	F _{fl}

PRODUKTLEISTUNG IM BETRIEB

EIGENSCHAFT	NORM	ERGEBNIS
Betriebstemperatur	-	Von -20°C bis +80°C
SHORE D Härte nach 7 Tagen	DIN 53505	75
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	EN 196-1	≥ 70 N/mm ²
Elektrischer Widerstand (Re)	DIN IEC 61340-4-1	10 ⁴ > Re < 10 ⁶ Ohm

Die oben genannten Daten sind Informationen, die auf der Grundlage unserer besten technischen, anwendungstechnischen und forschungsbezogenen Kenntnisse erhalten werden. Da wir jedoch nicht in der Lage sind, direkt auf die Bedingungen vor Ort und die Ausführung der Arbeiten einzuwirken, stellen sie allgemeine Hinweise dar, die APSE S.r.l. in keiner Weise binden. - V&V Gruppe Die bereitgestellten Informationen entbinden den Käufer nicht von seiner Verantwortung, unsere Produkte persönlich auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu prüfen. Der Kunde ist ferner verpflichtet zu überprüfen, ob dieses technische Datenblatt für die betreffende Produktcharge gültig und nicht veraltet ist, da es durch spätere Ausgaben ersetzt wurde. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte vorab an unsere technische Abteilung. APSE S.r.l. - V&V Group behält sich das Recht vor, technische Änderungen jeglicher Art ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen. Diese Revision annulliert und ersetzt alle vorherigen, und zwar unter ständiger Überprüfung der Daten gemäß den neuen geltenden Vorschriften und unserem ISO 9001 Managementsystem. Bitte überprüfen Sie die neueste Version dieses technischen Datenblatts auf unserer Website: www.apse.it

